

## Jahresbeitrag

Politische Arbeit kostet nicht nur Zeit, sondern leider auch Geld. Damit wir unseren finanziellen Verpflichtungen nachkommen können, sind wir auf jede Spende angewiesen.

Wir freuen uns auf Ihre tatkräftige und finanzielle Unterstützung und danken Ihnen bereits im Voraus bestens dafür.

Der Vorstand und der Kassierer Toni Gubitosa

LUKB: CH62 0077 8010 3558 8181 0

Postkonto: 60-40554-5

## Termine 2014

20.01.2014 Kantonale Delegiertenversammlung  
09.02.2014 Abstimmungssonntag  
02.04.2014 Kantonale Delegiertenversammlung  
05.05.2014 Parteiversammlung  
12.05.2014 Gemeindeversammlung  
18.05.2014 Abstimmungssonntag  
26.08.2014 Kantonale Delegiertenversammlung  
28.09.2014 Abstimmungssonntag  
20.10.2014 Kantonale Delegiertenversammlung  
24.11.2014 Parteiversammlung  
30.11.2014 Abstimmungssonntag  
01.12.2014 Gemeindeversammlung  
08.12.2014 Parteitag

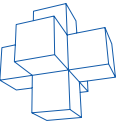


### FDP.Die Liberalen Oberkirch

Markus Baumgartner, Burgstrasse 1, 6208 Oberkirch  
info@fdp-oberkirch.ch, www.fdp-oberkirch.ch

# Soorequelle

**FDP**  
Die Liberalen



## Vorwort

Anlässlich der nächsten Gemeindeversammlung steht eine Teilrevision der Ortsplanung auf der Traktandenliste. Mit der vom Gemeinderat präsentierten Änderung im Gebiet Münigen kann die Planung in diesem Bereich als abgeschlossen gelten.

Mit den Aus- und Neubauten, welche in der zweiten Teiländerung des Zonenplans anstehen, kann der Campus Sursee zu einer Aufwertung der Region in Sachen Weiterbildung und Sport beitragen. Damit wird auch die Attraktivität der Region gestärkt. Steigende Attraktivität bedeutet eine steigende Einwohnerzahl in den Gemeinden. Ein Engpass beim Schulraum ist absehbar. Eines der Kernthemen der FDP.Die Liberalen ist die Bildung. Wir werden uns daher bei der Gemeinde dafür einsetzen, dass die Schulraumplanung prioritär behandelt wird. Dabei ist auch die Zusammenarbeit und Koordination mit den umliegenden Gemeinden zu beachten. Eine entsprechende Anfrage haben wir beim Gemeinderat deponiert.



Markus Baumgartner  
Präsident, FDP.Die Liberalen Oberkirch

## Einladung zur Parteiversammlung

**Montag, 25. November 2013 - Gasthaus Hirschen Oberkirch**

Traktandenliste

1. Begrüssungen und Orientierungen
2. Protokoll der letzten Sitzung vom 29. April.2013
3. Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2013
4. Orientierung Projekte Gemeinde
5. Neue Mitglieder im Vorstand
6. Operette Sursee
7. Diverses

# Geplanter Umbau im Pflegeheim Feld

## Bereich Küche, Esssaal und Lingerie

Das Pflegeheim Feld bietet für 40 ältere Menschen Wohnraum und Lebensqualität und für rund 60 Mitarbeitende ein modernes Arbeitsumfeld. Am 14. November 1987 zügelten die Pensionäre vom alten Bürgerheim an der Sure ins Feld, also genau vor 25 Jahren.

Während dieser Zeit wurden immer wieder nötige bauliche Renovationen und Erweiterungen realisiert, die Küche ist jedoch unverändert geblieben.



Die Anforderungen an die Küche sind in den letzten 10 Jahren massiv gestiegen. Es werden nicht nur die Mahlzeiten für die 40 Bewohnerinnen und Bewohner zubereitet, sondern auch für die Tagesschule, für den externen Mahlzeitenlieferdienst, für die Mittagstischgäste und für die Mitarbeitenden. Dazu kommen einige Grossveranstaltungen unter dem Jahr.

Dies alles stellt sehr hohe Ansprüche an die Küche. Die Gerätschaften sind teilweise veraltet oder genügen nicht mehr den Bedürfnissen. Die Hauptprobleme liegen jedoch an der sehr engen Platzsituation und an den Hygienevorschriften, die heute nicht mehr dem Standard entsprechen. Aufgrund des wachsenden Dienstleistungsangebotes wird im Esssaal eine Raumerweiterung notwendig. Ebenso wird die Lingerie vergrössert, um den stetig wachsenden Anforderungen gerecht zu werden.

Im Moment sind die Planerarbeiten im Gange. Wir sind bestrebt, die Kosten in einem vernünftigen und vertretbaren Kostenrahmen zu halten. An einer Gemeindeversammlung werden Sie die Gelegenheit haben, über den Umbaukredit abzustimmen. Wir hoffen auf eine breite Zustimmung der Bevölkerung, damit das Pflegeheim Feld auch in Zukunft den gewohnten Standard in allen Bereichen weiterhin erfüllen kann und die erreichte Qualität beibehalten wird.

Ruth Bucher, Sozialvorsteherin

# Bericht aus dem Bundeshaus

## Stillstand ist Rückschritt

In unserer schweizerischen Finanzpolitik kommen wir nicht vorwärts. Immer öfter versenken die Linken und die SVP in einer unheiligen Allianz Reformpakete und Sparmassnahmen. Dies geschah zuletzt in der Sommersession, als der Nationalrat das Konsolidierungs- und Aufgabenüberprüfungspaket (KAP 2014) ablehnte. Der Ständerat hatte das KAP anschliessend angenommen, also müssen die Finanzkommission, in der ich Mitglied bin, und anschliessend der Nationalrat noch einmal darüber beraten. Obwohl wir von der FDP uns heftig gewehrt haben, haben sie es in der Finanzkommission leider wieder bachab geschickt. Dieser Entscheid ist für mich unverständlich.

Die Linken suchen es wie immer bei den Einnahmen und die Rechten bei den Ausgaben, die ihnen zu wenig weit gehen. Alle wollen die Taube auf dem Dach, anstatt den Spatz in der Hand. Ich hoffe, dass der Nationalrat im Dezember der ablehnenden Empfehlung der Finanzkommission nicht folgen wird. Die Folge davon wären mehr Schulden.

Die fetten Jahre der positiven Abschlüsse sind vorbei. Nun heisst es: Prioritäten setzen, sich auf das Machbare konzentrieren, Reformen anpacken – je früher, desto besser! Reformen sind auch im Sozialbereich zwingend, wollen wir eine weitere Verschuldung vermeiden! Eine Schuldenbremse bei den Sozialwerken ist absolut notwendig. Keine Ausgaben ohne Einnahmen.

Als Präsident der IG Volkskultur konnte ich bereits einiges bewirken. So war der von der Parlamentarischen Gruppe Volkskultur und mir organisierte „Tag der Trachten im Bundeshaus“ am 23. September 2013 ein voller Erfolg. „Mein“ Jodlerchörli Heimelig Oberkirch durfte am Abend einige schöne Jodellieder zum Besten geben. Zudem war die IG Volkskultur an der diesjährigen OLMA vertreten. Jedes Mitglied der IG Volkskultur stellte sich in irgendeiner Art vor, sei es mit einem Work-Shop, einer Präsentation oder einem Marktstand. Die Verbände und nicht zuletzt die Vereine leisten an der Basis eine grossartige Arbeit, die für unser Kulturgut und unser Land von grosser Bedeutung ist.

Ihr Nationalrat  
Albert Vitali



**FDP. Die Liberalen die positive Kraft für Oberkirch**

**[www.fdp-oberkirch.ch](http://www.fdp-oberkirch.ch)**